

Auszug aus dem Protokoll des Stadtrats von Zürich

vom 3. März 2021

190.

Tiefbauamt, Bericht über das Bauprogramm für die Jahre 2021–2023 für die Strassen mit überkommunaler Bedeutung, Zuschrift

IDG-Status: öffentlich

Auf Antrag des Vorstehers des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements wird an den Regierungsrat geschrieben:

Mit der vorliegenden Zuschrift erstattet der Stadtrat dem Regierungsrat den gemäss § 44 Strassengesetz (StrG, LS 722.1) vorgesehenen Bericht über das Bauprogramm der nächsten drei Jahre für die Strassen mit überkommunaler Bedeutung auf dem Gebiet der Stadt Zürich. Überkommunale Bedeutung haben die im kantonalen und regionalen Gesamtplan festgelegten Strassen.

1. Einleitende Bemerkungen

Zu beachten ist, dass das Bauprogramm für die Jahre 2021–2023 aus verschiedenen Gründen Abweichungen erfahren kann:

Auf der einen Seite zeigt die Erfahrung, dass während des Zeitraums, für den Bericht erstattet wird, neuer Handlungsbedarf für die Umsetzung von Projekten entstehen kann, die nicht im Bauprogramm aufgeführt sind. Soweit solchen Vorhaben grössere Priorität als den im Bauprogramm berücksichtigten Projekten zugemessen werden muss, kann dies zu Verschiebungen führen. Auf der anderen Seite ist es möglich, dass Projekte, die im Bauprogramm enthalten sind, Verzögerungen erfahren, sei es aus rechtlichen Gründen (Einsprachen) oder aufgrund von technischen Schwierigkeiten (bauliche oder witterungsbedingte Gründe). Das Bauprogramm ist deshalb als rollende Planung zu verstehen.

2. Grundlagen für das Bauprogramm

Die Angaben für das Jahr 2021 entsprechen dem vom Gemeinderat im Dezember 2020 beschlossenen Budget des Tiefbauamts der Stadt Zürich, einschliesslich den Nachtragskrediten zum Voranschlag des Tiefbauamts für die Bauprojekte für die Strassen mit überkommunaler Bedeutung.

Die im Bauprogramm enthaltenen Bauprojekte, die umgesetzt werden sollen, werden dem Regierungsrat zu gegebener Zeit nach § 45 StrG zur Genehmigung unterbreitet.

3. Bauprogramm für die Jahre 2021–2023

Im Bauprogramm werden die Aufwendungen für Neu- und Ausbauten, Unterhalt, Reparaturen sowie für Erneuerungen zwecks Anrechnung an die Bau- bzw. Unterhaltspauschale separat ausgewiesen.

3.1 Bauprogramm der Projekte zur Anrechnung an die Baupauschale einschliesslich Grossprojekte

	2021 Fr.	2022 Fr.	2023 Fr.
Total Geschäftsbereiche TAZ	29 009 400	63 779 500	63 700 000
<i>davon Sihlquai</i>	21 600	140 000	7 488 000
<i>davon Mythenquai (Alfred-Escher-Strasse bis General-Guisan-Quai)</i>	2 250 000	2 136 000	0
<i>davon Gutstrasse</i>	585 900	3 112 000	1 071 600
<i>davon Binzmühlestrasse</i>	1 150 000	2 750 000	0
<i>davon Emil-Klöti-Strasse</i>	2 300 000	690 000	0
<i>davon Römerhofplatz</i>	1 421 400	411 900	907 300
<i>davon Bederstrasse</i>	1 904 000	1 337 500	373 200
<i>davon Mythenquai (Alfred-Escher-Strasse bis Hoffnungsweg)</i>	100 000	1 020 000	2 199 700
<i>davon Stadttunnel Nutzung Velo</i>	265 300	3 914 100	4 521 600
<i>davon Manessestrasse</i>	100 000	2 400 000	2 500 000
<i>davon Hohlstrasse</i>	90 000	5 950 000	1 300 000
<i>davon Lärmschutzmassnahmen</i>	4 267 500	6 606 300	4 908 800
Total Grossprojekte	14 455 700	30 467 800	25 270 200
Total Geschäftsbereiche TAZ (ohne Grossprojekte)	14 553 700	33 311 700	38 429 800
Total weitere städtische Dienstabteilungen	1 200 000	1 200 000	1 200 000
<i>Elektrizitätswerk der Stadt Zürich</i>	100 000	100 000	100 000
<i>Dienstabteilung Verkehr</i>	1 000 000	1 000 000	1 000 000
<i>Grün Stadt Zürich</i>	100 000	100 000	100 000
Total aller Dienstabteilungen	30 209 400	64 979 500	64 900 000

Folgende Grossprojekte sind in den nächsten Jahren geplant: Mythenquai, Hohlstrasse, Sihlquai, Manessestrasse, Gutstrasse, Binzmühlestrasse, Stadttunnel Nutzung Velo, Bederstrasse, Römerhofplatz, Emil-Klöti-Strasse und Lärmschutz. Die Gesamtkosten dieser Grossprojekte betragen rund Fr. 94 296 300.–; davon werden voraussichtlich rund Fr. 70 193 700.– zur Anrechnung an die Baupauschale bis etwa im Jahr 2023 beantragt.

3.2 Bauprogramm der Projekte zur Anrechnung an die Unterhaltspauschale einschliesslich Grossprojekte

	2021 Fr.	2022 Fr.	2023 Fr.
Total Geschäftsbereiche TAZ ohne Winterdienst und Bachunterhalt	20 916 000	26 714 100	35 916 500
<i>davon Schanzengraben</i>	300 000	1 300 000	200 000
<i>davon Bucheggstrasse</i>	1 000 000	7 430 000	19 200 000
<i>davon Brunaubrücke</i>	1 850 000	500 000	0
<i>davon Bernerstrasse</i>	300 000	524 000	0
<i>davon Bederbrücke</i>	650 000	0	0
Total Grossprojekte	4 100 000	9 754 000	19 400 000
Total Geschäftsbereiche TAZ (ohne Grossprojekte)	16 816 000	16 960 100	16 516 500
Total weitere städtische Dienstabteilungen	14 551 600	14 589 600	13 681 600
<i>ERZ Entsorgung + Recycling Zürich</i>	8 110 000	8 110 000	8 110 000
<i>Elektrizitätswerk der Stadt Zürich</i>	3 870 000	3 908 000	3 000 000
<i>Dienstabteilung Verkehr</i>	1 100 000	1 100 000	1 100 000
<i>Grün Stadt Zürich</i>	1 401 600	1 401 600	1 401 600
<i>Umwelt- und Gesundheitsschutz Zürich</i>	70 000	70 000	70 000
Total aller Dienstabteilungen	35 467 600	41 303 700	49 598 100

3.3 Kosten aller im Bauprogramm 2021–2023 berücksichtigter Projekte

Die Gesamtkosten des Bauprogramms 2021–2023 für die Strassen mit überkommunaler Bedeutung auf dem Gebiet der Stadt Zürich präsentieren sich wie folgt (Zusammenzug der Kosten gemäss Tabellen 3.1 und 3.2 vorstehend):

Jahr	2021 Fr.	2022 Fr.	2023 Fr.
Total Bauprogramm Neu- und Ausbauten / Erneuerungen	30 209 400	64 979 500	64 900 000
Total Bauprogramm Unterhalt und Reparaturen (Projekte)	35 467 600	41 303 700	49 598 100
Total	65 677 000	106 283 200	114 498 100

Abschliessend ersucht der Stadtrat den Regierungsrat, vom Bauprogramm 2021–2023 für die Strassen mit überkommunaler Bedeutung Kenntnis zu nehmen.

Mitteilung an die Vorstehenden des Finanz-, des Sicherheits-, des Gesundheits- und Umwelt-, des Tiefbau- und Entsorgungs-, des Hochbaudepartements sowie des Departements der Industriellen Betriebe, die Stadtschreiberin, den Rechtskonsulenten, die Dienstabteilung Verkehr, den Umwelt- und Gesundheitsschutz, das Tiefbauamt, ERZ Entsorgung + Recycling Zürich/Werdhölzli, Grün Stadt Zürich, das Elektrizitätswerk, die Verkehrsbetriebe und durch Zuschrift per Einschreiben an den Regierungsrat des Kantons Zürich, Postfach, 8090 Zürich.

Für getreuen Auszug
 die Stadtschreiberin

Dr. Claudia Cuche-Curti